

# **Spielberichte I. Männer Kegelsaison** **2023/24**

## **1. Punktspiel**

Wismar, 27.08.2023

Zwei Holz an der Überraschung vorbei - Goldbergs Kegler starten mit zwei Punkten in die neue Saison !

Leider kein Happyend beim Auftaktturnier der Kegel-Landesliga für die 1. Männermannschaft vom KC Goldberg v. 1910. Beim Spiel auf den relativ schlecht gepflegten Bahnen im Wismarer „Wonnemar“ sah es lange Zeit so aus, als sollten sich die Mannen aus der Mildenitz-Stadt mit dem vierten Tagesrang begnügen müssen. Ludwig Müller (873) und Rene Allenstein (875) in der Startachse und Michael Gruhn (862) und Nando Knauf (874) im Mitteldurchgang spielten gute Partien. Die Gegnerschaft aus Woldegk und Lübtheen hatte sich aber doch schon spürbar entfernt. Erst eine Verletzung des Lübtheener Spielers im fünften Durchgang machte das Spiel wieder spannend, da das Team keinen Auswechselspieler aufbieten konnte. Sören Schulz spielte trotz eines ärgerlichen Fehlwurfs groß auf und schob das KCG-Team mit sehr guten 885 Holz bis auf drei Punkte an den Grabower SV heran. Der amtierende Landesmeister SV Mühlenwind Woldegk war bereits uneinholbar mit etwa 80 Holz enteilt. Der Tagessieg für die Mühlenstädter fiel somit auch sehr souverän aus. Im Schlussthrough boten Rainer Richert (Grabow) und Rex Grützmacher (Goldberg) im Kampf um den zweiten Platz spannenden Kegelsport. Zunächst hatte Grabows Spieler die Nase eindeutig vorne, aber Grützmacher ließ nicht locker. Die Führung wechselte auf den letzten zehn Wurf ständig. Beide Routiniers schenkten sich nichts. Zwar konnte der Goldberger das Privatduell mit 886 : 885 gewinnen, aber die Grabower verteidigten den geringen Vorsprung von zwei Holz. Das Auftaktturnier lässt auf eine ähnlich gute Leistung für das zweite Punktspiel am 16. September in Schwerin hoffen.

### Ergebnisse:

1. SV Mühlenwind Woldegk	5346 Holz
2. Grabower SV	5256 Holz
3. KC Goldberg I	5254 Holz
4. SV Concordia Lübtheen	4621 Holz

Rex Grützmacher

## **3. Punktspiel**

Neukloster, 28.10.2023

Nur einen Punkt aus Neukloster entführt !

Das hatten sich die Landesliga-Kegler des KC Goldberg v. 1910 bei ihrem dritten Punktspiel in Neukloster ganz anders vorgestellt. Endlich wieder in Bestbesetzung antretend, sollte zumindest der KV Grimmen beim Kampf um den dritten Tagesrang

angegriffen werden, denn die beiden anderen Teams von Mühlenwind Woldegk und dem SSV Kritzmow schienen von der Papierform her nicht zu bezwingen. Die Bahnen 1 bis 4 der Kegelsportanlage am Waldstadion mussten ganz genau bespielt werden. Gerade die Bahn 1 hatte ihre Tücken, zumal etliche 6er-Würfe die Nerven fast aller 24 Spieler strapazierten. Tse-I Wu (845 Holz), Rene Allenstein (832) und Thomas Hubert (844) ließen einfach zu viel Hölzer stehen. Die sehr ordentliche Mannschaftsbestleistung von Frank Wahls (867) im vierten Durchgang führte nicht dazu, dass sich der Rückstand zu den Grimmenern verkürzte. Auch Sören Schulz, der mit 865 Holz ebenfalls ein gutes Spiel auf den druckvollen Aufsätzen bot, musste seinen Gegenspieler mit neun Holz ziehen lassen. Die 13 Holz Rückstand konnte Schlusspieler Rex Grützmaker (847) nicht mehr wettmachen. Durch diesen vierten Platz sind die KCG-Spieler mit vier Punkten leider an das Tabellenende zurückgefallen. Die nächste Möglichkeit auf Wiedergutmachung gibt es am 18. November auf den Bahnen in Grimmen.

### Ergebnisse:

1. SV Mühlenwind Woldegk	5247 Holz
2. KV Grimmen	5162 Holz
3. SSV Kritzmow	5140 Holz
4. KC Goldberg I	5100 Holz

Rex Grützmaker

## **5. Punktspiel**

Waren, 02.12.2023

### Endlich den Bock umgestoßen !

Eine tolle Mannschaftsleistung verhalf den Goldberger Landesliga-Keglern zum ersten Saisonsieg. Auf den Bahnen am Warener Tiefwareensee drückten die Mildnitzstädter dem Spiel sofort den Stempel auf. Startspieler Thomas Hubert (882 Holz, +42) kamen die Bahnbedingungen (mittlerer Druck) ebenso entgegen wie dem form- und technikverbesserten Nando Knauf (879). Nach der Startachse war die Führung vor Lok Wismar mit vier Holz und dem Grabower SV mit neun Holz noch minimal. Das änderte sich im dritten Durchgang.

Der frischgebackene Kreismeister der Herren B, Rex Grützmaker, nutzte seine derzeit gute Form zur Tagesbestleistung von sehr guten 895 Holz. Durch einen Totalausfall eines Grimmener Spielers hatte dieses Team mit dem Kampf um den Mannschaftssieg nichts mehr zu tun. Frank Wahls, gesundheitlich etwas angeschlagen, kämpfte sich tapfer durch die 120-Wurf-Partie (872) und konnte seinem ärgsten Rivalen aus Wismar sogar noch sieben Holz abnehmen. Mit rund 40 Holz war der Vorsprung schon sehr beruhigend und zugleich überraschend. Als Herren-Kreismeister Sören Schulz (starke 889 Holz) im fünften Durchgang mit der drittbesten Tagesleistung aufwartete, war die Vorentscheidung zugunsten der KCG-Spieler gefallen. Tse-I Wu machte mit 863 Holz den tollen Mannschaftssieg perfekt. „Endlich konnten wir auf Läufern, die uns sicherlich entgegenkamen, den Bock umstoßen. In den vier vorangegangenen Spielen etwas unter Wert geschlagen, haben wir heute bewiesen, dass das Sextett mehr kann, als der Tabellenrang aussagt“, so ein stolzer Kapitän Nando Knauf nach Spielende.

*In der Tabelle belegt der KCG derzeit vor den verbleibenden drei Turnieren den 7. Platz. Am 06. Januar 2024 steht dann das Turnier in Neubukow an.*

### Ergebnisse:

<i>1. KC Goldberg I</i>	<i>5280 Holz</i>
<i>2. ESV Lok Wismar</i>	<i>5254 Holz</i>
<i>3. Grabower SV</i>	<i>5243 Holz</i>
<i>4. KV Grimmen v.1950</i>	<i>5220 Holz</i>

*Rex Grützmaker*

## **6. Punktspiel**

*Neubukow, 06.01.2024*

### Tolle Aufholjagd wurde nicht belohnt !

*Das neue Jahr begann in der Kegel-Landesliga für die 1. Männermannschaft vom KC Goldberg mit dem 6. Punktspiel in Neubukow. Dabei hatten es die Goldberger mit den Zweit- bis Viertplatzierten in der Tabelle, SSV Kritzmow, Bergener KV und dem Grabower SV zu tun. Gleich zu Beginn ereilte alle Teams eine technische Hibosbotschaft. Bahn 1 fiel nach wenigen Würfeln aus und war auch nicht mehr in Gang zu bringen. Alle 24 Spieler bekamen deshalb auf dieser Bahn den Durchschnitt eines 7er-Wurfes angerechnet. Rex Grützmaker, diesmal wieder als Startspieler aufgebeten, machte seine Sache auf den verbliebenen drei Bahnen gut und erzielte mit 882 Holz (+42) ein achtbares Resultat. Der Rückstand zu den Bergenern betrug nur vier Holz. Nando Knauf und Thomas Hubert lieferten mit je 864 Holz eher durchschnittliche Ergebnisse ab, da ihnen auf den ansonsten gut zu spielenden Läufen immer wieder 5er-Würfe passierten.*

*Rene Allenstein, gerade erst von einer Erkrankung genesen, sorgte mit seinen guten 877 Holz dafür, dass der Anschluss zu den Grabowern (minus 6 Holz nach vier Durchgängen) gewahrt blieb. Der ansonsten sehr formstabile Sören Schulz (856 Holz) kam mit den Bahnbedingungen, vor allem den etwas kürzer zu spielenden Rechtsaufsätzen, nicht gut zurecht. Vor dem Schlussthrough hatten die Mildnitz-Städter lediglich zwei Holz Vorsprung auf den Bergener KV und einen satten Rückstand von 31 Holz auf den Grabower SV. Dem SSV Kritzmow war der Tagessieg schon nach etwa dem vierten Durchgang sicher. Tse-I Wu lieferte sich im Schlussthrough mit dem Grabower R. Richert ein spannendes Match. Wurf um Wurf holte der erst 21-jährige Schüler auf. Etwa zehn Wurf vor Wettkampfbende hatten die Grabower noch einen Mini-Vorsprung von zwei Holz. Das Spiel schien zugunsten der Goldberger zu kippen. Aber der Grabower Routinier (882) kämpfte um jedes Holz. Am Ende waren die Grabower im Kampf um den zweiten Tagesrang mit sechs Holz das glücklichere Team. Tse-I erzielte mit fantastischen 907 Holz (+67) die Tagesbestleistung, die durchaus Bundesliganiveau aufweist.*

*Mit dem dritten Tagesrang verbleibt der KCG mit 11,0 Punkten auf dem 7.Tabellenrang. Der KV Grimmen, der auf 12,0 Punkte verweisen kann, liegt also in unmittelbarer Reichweite. Das 7. Turnier findet am 27. Januar in Rostock Lütten Klein statt.*

### Ergebnisse:

<i>1. SSV Kritzmow</i>	<i>5295 Holz</i>
------------------------	------------------

2. Grabower SV	5256 Holz
3. KC Goldberg	5250 Holz
4. Bergener KV	5222 Holz

Rex Grützmacher

## 7. Punktspiel

Rostock, 27.01.2024

### Spannendes Kegel-Finale an der Waterkant!

*Ihr siebtes und vorletztes Saisonspiel der Kegel-Landesliga bestritt die erste Männermannschaft vom KC Goldberg auf den Bahnen in Rostock.*

*Der Tabellendritte Bergener KV ging als leichter Favorit in die Partie. Aber zunächst drehte im Startdurchgang der KV Grimmen mit dem Tagesth Holz spielenden J. Näther (891) mächtig auf. Dem gut spielenden Goldberger Thomas Hubert (861) wurde hier bereits eine Hypothek von 30 Holz aufgeladen. Aber nach dem zweiten Durchgang (N. Knauf 850) waren alle vier Teams wieder auf einen Abstand von nur acht Holz vereint. Der in der Tabelle nur mit einem Wertungspunkt vor dem KC Goldberg liegenden KV Grimmen sollte unbedingt bezwungen werden. In den beiden Mitteldurchgängen vergrößerte sich jedoch der Rückstand der Goldberger. Die Trebel-Städter sahen bei einem Vorsprung von satten 34 Holz vor dem Bergener KV schon wie die sicheren Sieger aus.*

*Michael Gruhn (843) und Rene Allenstein (850) ließen den Rückstand hinter den Rügänern mit minus 17 aber nicht zu groß werden. Die Concordia aus Lübtheen hatte viel Pech. Bis dahin gut im Rennen liegend, verletzte sich der Viert-Starter. Der sehr junge Ersatzspieler konnte für die Süd-Mecklenburger keine Wende herbeiführen. Sören Schulz zeigte sich gut erholt von seinem letzten Punktspielauftritt in Neubukow. Mit sehr guten 862 Holz schob er den KCG auf den zweiten Platz. Allerdings war der Vorsprung vor Grimmen mit zwei Holz hauchdünn. Alle vier Schlusspieler boten auf den nicht einfach zu bespielenden Läufen der Bahn im Stadtteil Lütten Klein tollen Kegelsport. Der frischgebackene Deutschland-Cup-Sieger mit den M-V Junioren Tse-I Wu verteidigte nicht nur den winzigen Vorsprung, sondern griff jetzt sogar den Schlusskegler der Bergener an. Aber vergeblich. Am Ende blieben 13 Holz zum Siegerteam von der Insel Rügen. „Eine richtig gute Mannschaftsleistung“, frohlockte ein sichtlich gutgelaunter Mannschaftskapitän Nando Knauf. „Beim Schlussturnier in drei Wochen in Stralsund haben wir sogar die Chance auf den Klassenverbleib. Bei derzeitigem Punktgleichstand entscheidet dann das direkte Duell gegen den KV Grimmen“, so sein Ausblick.*

### Ergebnisse:

1. Bergener KV	5157 Holz
2. KC Goldberg	5144 Holz
3. KV Grimmen	5137 Holz
4. Concordia Lübtheen	5037 Holz

Rex Grützmacher